

Sberbank auf Krim und in China

Moskau. Das größte russische Geldhaus Sberbank nimmt den Betrieb auf der Krim auf. Erste Geldautomaten seien auf der Halbinsel aufgestellt worden, teilte das staatliche Institut am Mittwoch mit. Noch in der ersten Jahreshälfte würden dort auch Filialen eröffnet. Sberbank gehört zu den sanktionierten russischen Firmen und wurde vom internationalen Zahlungssystem SWIFT ausgeschlossen. Wegen der Sanktionen musste das Geldhaus einige internationale Standorte schließen, plant nach eigenen Angaben aber in den kommenden zwei Jahren die Eröffnung eines Büros in China. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/443089.sberbank-auf-krim-und-in-china.html>